

## Preisblatt Netzentgelte Strom

gültig ab 01.01.2015  
Stand 31.12.2014

### 1.1: Kunden mit Lastgangzählung und einer Jahresnutzungsdauer von mindestens 2.500 Vollbenutzungsstunden/a

Entnahmestelle	Leistungspreis €/ kWh	Arbeitspreis Ct. / kWh
Mittelspannung	94,27	0,92
Umspannung MS / NS	108,55	0,00
Niederspannung	88,68	1,53

Den angegebenen Preisen sind die Kosten gemäß KWKG (siehe Seite 4), die § 19 StromNEV-Umlage (siehe Seite 5), die sogenannte Offshore-Haftungsumlage (siehe Seite 4), die Umlage für abschaltbare Lasten (§13 Abs. 4a und 4b EnWG)(siehe Seite 5), die Konzessionsabgabe und die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

#### Aufschlag bei abweichender Spannungsebene von Entnahme und Messung:

Im Standardfall sind die Spannungsebene der Entnahmestelle und die der Messung identisch. Bei Abweichungen davon treten zusätzliche Verluste auf, die durch den nachfolgenden Aufschlag auf den jeweiligen Arbeitspreis der Netznutzung berechnet werden:

Entnahmestelle	Messung	Arbeitspreisaufschlag
Mittelspannung	Niederspannung	3 %

Dem Aufschlag ist die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

### 1.2: Kunden mit Lastgangzählung und einer Jahresnutzungsdauer von weniger als 2.500 Vollbenutzungsstunden/a

Entnahmestelle	Leistungspreis €/ kWh	Arbeitspreis Ct. / kWh
Mittelspannung	7,01	4,41
Umspannung MS / NS	8,42	4,90
Niederspannung	8,91	4,72

Den angegebenen Preisen sind die Kosten gemäß KWKG (siehe Seite 4), die § 19 StromNEV-Umlage (siehe Seite 5), die sogenannte Offshore-Haftungsumlage (siehe Seite 4), die Umlage für abschaltbare Lasten (§13 Abs. 4a und 4b EnWG)(siehe Seite 5), die Konzessionsabgabe und die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

#### Aufschlag bei abweichender Spannungsebene von Entnahme und Messung:

Im Standardfall sind die Spannungsebene der Entnahmestelle und die der Messung identisch. Bei Abweichungen davon treten zusätzliche Verluste auf, die durch den nachfolgenden Aufschlag auf den jeweiligen Arbeitspreis der Netznutzung berechnet werden:

Entnahmestelle	Messung	Arbeitspreisaufschlag
Mittelspannung	Niederspannung	3 %

Dem Aufschlag ist die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

Stand 31.12.2014

### 1.3: Blindarbeit

Sofern eine messtechnische Erfassung möglich ist, wird monatlich derjenige Teil der Blindarbeit, der 50% der Wirkarbeit übersteigt, mit einem zusätzlichen Arbeitspreis berechnet.

Kapazitiv oder $\cos \phi < 0,9$ induktiv	1,28 Ct. / kvarh
---	------------------

Dem zusätzlichen Arbeitspreis ist die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

### 1.4: Kunden im Niederspannungsnetz ohne Lastgangzählung

#### a) Netznutzungspreise

Entnahmestelle	Arbeitspreis (Ct. / kWh)
Niederspannung	6,02
Wärmepumpe	3,50
Speicherheizung	3,50

Den angegebenen Preisen sind die Kosten gemäß KWKG (siehe Seite 4), die § 19 StromNEV-Umlage (siehe Seite 5), die sogenannte Offshore-Haftungsumlage (siehe Seite 4), die Umlage für abschaltbare Lasten (§13 Abs. 4a und 4b EnWG)(siehe Seite 5), die Konzessionsabgabe und die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

#### b) Abrechnung von Mehr- / Mindermengen

Die Mehr-/Mindermengen ergeben sich aus der Differenz zwischen der vom Händler gemäß Fahrplan eingespeisten Energie und der vom Kunden tatsächlich bezogenen Energie. Die Skalierung der Lastprofile wird von der Elektrizitätswerk Karl Stengle GmbH & Co. KG anhand der Vorjahresverbräuche vorgegeben. Näheres hierzu regelt der Lieferantenrahmenvertrag.

Eine Mehrmenge führt zu einer Vergütung an den Lieferanten, eine Mindermenge führt zu einer Nachberechnung an den Lieferanten.

Gemäß §13 Abs. 3 der StromNZV vom 25. Juli 2005 sind durch den Netzbetreiber einheitliche Preise für Mehr- / Mindermengen auf der Grundlage monatlicher Marktpreise zu berechnen und im Internet zu veröffentlichen.

Nach Abschnitt 4 des VDN-Praxisleitfadens zur Ermittlung von Mehr- / Mindermengen (September 2007) wird dem Netzbetreiber die Möglichkeit gegeben, die vom BDEW veröffentlichten Preise zu übernehmen. Von dieser Möglichkeit macht die Elektrizitätswerk Karl Stengle GmbH & Co. KG in ihrer Marktrolle als Verteilnetzbetreiber Gebrauch. Die veröffentlichten Werte wurden gemäß Abschnitt 4.2 des Praxisleitfadens auf Basis von EEX-Börsenstundenpreise und normierter Lastprofile bestimmt.

Die SLP-Jahres-Mehr-/Mindermengenpreise finden Sie unter:  
[http://www.bdew.de/internet.nsf/id/DE\\_Mehr-Mindermengen-Abrechnung](http://www.bdew.de/internet.nsf/id/DE_Mehr-Mindermengen-Abrechnung)

Bitte beachten Sie, dass diese Preise lediglich die „mehr“ oder „minder“ gelieferte Energiemenge beinhalten. Die Netznutzung für diese Mengen wird separat gemäß oben aufgeführter Netznutzungspreise abgerechnet.

Die Mehr- Mehrmindermengenabrechnung erfolgt für Standardlastprofilkunden (SLP-Kunden) nach dem Stichtagsverfahren zum 31.12. eines Jahres und wird vorerst separat zur Netznutzungsabrechnung gestellt.

### 1.5: Sonderformen der Netznutzung gemäß StromNEV § 19

§19(1) zeitlich begrenzte hohe Leistungsaufnahme	Monatsleistungspreis	Arbeitspreis
	€/ kW* Monat	Ct. / kWh
Entnahme aus MS	15,71	0,92
Entnahme aus US MS/NS	18,09	0,00
Entnahme aus NS	14,78	1,53

Den angegebenen Preisen sind die Kosten gemäß KWKG (siehe Seite 4), die § 19 StromNEV-Umlage (siehe Seite 5), die sogenannte Offshore-Haftungsumlage (siehe Seite 4), die Umlage für abschaltbare Lasten (§13 Abs. 4a und 4b EnWG)(siehe Seite 5), die Konzessionsabgabe und die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

### 1.6: Messung, Messstellenbetrieb

#### a) Kunden mit Leistungsmessung:

Spannungsebene	Messstellenbetrieb €/a pro Messstelle	Messung €/a pro Messstelle	Abrechnung €/a
Mittelspannung	514,35	108	208
Umspannung MS / NS	514,35	108	208
Niederspannung	295,43	108	208

Die Entgelte beinhalten die Zählerdatenerfassung auf ¼-h-Basis, die Übertragung der Zählerdaten, die Datenaufbereitung und die monatliche Bereitstellung der Daten. Ist dies nicht möglich, erfolgt die Abrechnung nach Aufwand.

#### b) Kunden ohne Leistungsmessung:

Zähler	Messstellenbetrieb €/a pro Messstelle	Jährliche Messung €/a pro Messvorgang	Jährliche Abrechnung €/a
Eintarifzähler	7,80	2,80	7,34
Zweitarifzähler	12,00	2,80	9,65
Zweirichtungszähler (mechanisch)	15,60	5,60	7,34
Prepaymentzähler	39,00	8,40	7,34
Elektronischer Zähler Gem. §21b Abs. 3a / 3b EnWG oder Zwei- richtungszähler (elektronisch) für § 33 Abs. 2 EEG Selbstverbraucher	39,60	2,80	7,34

Weitere Messvarianten:

Zähler	Halbjährliche Messung €/a	Vierteljährliche Messung €/a	Monatliche Messung €/a
Eintarifzähler	5,60	11,20	33,60
Zweitarifzähler	5,60	11,20	33,60
Zweirichtungszähler (mechanisch)	11,20	22,40	67,20
Prepaymentzähler	16,80	33,60	100,80
Elektronischer Zähler Gem. §21b Abs. 3a / 3b EnWG oder Zwei- richtungszähler (elektronisch) für § 33 Abs. 2 EEG Selbstverbraucher	5,60	11,20	33,60

Weitere Abrechnungsvarianten

Zähler	Halbjährliche Abrechnung €/a	Vierteljährliche Abrechnung €/a	Monatliche Abrechnung €/a
Eintarifzähler	14,68	29,36	88,08
Zweitarifzähler	19,30	38,60	115,80
Zweirichtungszähler (mechanisch)	14,68	29,36	88,08
Prepaymentzähler	14,68	29,36	88,08
Elektronischer Zähler Gem. §21b Abs. 3a / 3b EnWG oder Zweirichtungszähler (elektronisch) für § 33 Abs. 2 EEG Selbstverbraucher	14,68	29,36	88,08

Den Preisen ist die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe hinzuzurechnen.

**1.7: Preise aufgrund des Gesetzes für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWKG neu)**

Letztverbrauchergruppe / Endverbrauchskategorien	Preis
A – alle Kunden mit Letztverbrauch <= 100.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	0,254 Ct. / kWh <sup>1)</sup>
B – alle Kunden mit Ausnahme von C, deren Letztverbrauch > 100.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	0,051 Ct. / kWh <sup>1)</sup>
C – produzierendes Gewerbe mit Stromkostenanteil > 4% am Umsatz, Abnahme über 100.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	0,025 Ct. / kWh <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Die ausgewiesenen Werte entsprechen bereits den jeweils gültigen Werten für 2015 gemäß der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (derzeit [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de)). Die Entgelte sind Bestandteil des Netznutzungsentgelts für Letztverbraucher zzgl. Umsatzsteuer in der jeweils vorgeschriebenen Höhe.

**1.8: Offshore Haftungsumlage gemäß §17f EnWG-Novelle**

Letztverbrauchergruppe / Endverbrauchskategorien	Preis
A – alle Kunden mit Letztverbrauch <= 1000.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	-0,051 Ct. / kWh <sup>2)</sup>
B – alle Kunden mit Ausnahme von C, deren Letztverbrauch > 1000.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	0,050 Ct. / kWh <sup>2)</sup>
C – produzierendes Gewerbe mit Stromkostenanteil > 4% am Umsatz, Abnahme über 100.000 kWh pro Jahr und Abnahmestelle	0,025 Ct. / kWh <sup>2)</sup>

<sup>2)</sup> Gemäß den veröffentlichten Werten der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber ([www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de)). Die Entgelte sind Bestandteil des Netznutzungsentgelts für Letztverbraucher zzgl. Umsatzsteuer in der jeweils vorgeschriebenen Höhe.

### 1.9: Konzessionsabgabe gemäß Konzessionsabgabenverordnung

Die Höhe der Konzessionsabgabe richtet sich nach der geltenden Konzessionsabgabenverordnung (KAV) vom 09.01.1992, zuletzt geändert durch Artikel 3 (40) EnWG vom 13.07.2005 (Änderungsfassung vom 01.11.2006)

Zulässige Höchstsätze gemäß KAV	Nettopreis
1. Konzessionsabgabe Tarifkunden <sup>a</sup> Bei der Entnahme durch Tarifkunden in Kommunen mit max. 100.000 Einwohnern	1,59 Ct. / kWh
2. Konzessionsabgabe Tarifkunden <sup>a</sup> mit Schwachlastregelung Bei der Entnahme durch Tarifkunden in der Schwachlastzeit	0,61 Ct. / kWh
3. Konzessionsabgabe Sondervertragskunden <sup>b</sup> Bei der Entnahme durch Sondervertragskunden im Sinne von §2 KAV	0,11 Ct. / kWh

<sup>a</sup>Tarifkunden im Sinne von §1 Abs. 3 i.V.m. §2 Abs. 7 KAV

<sup>b</sup>Sondervertragskunden im Sinne von §1 Abs. 4 i.V.m. §2 Abs. 7 KAVV

Die Entgelte sind Bestandteil des Netznutzungsentgelts für Letztverbraucher zzgl. Umsatzsteuer in der jeweils vorgeschriebenen Höhe.

### 1.10: Umlage für abschaltbare Lasten

Die Umlage für abschaltbare Lasten wird ab dem 01.01.2014 von Letztverbrauchern erhoben. Die Berechnung der Umlage für 2015 erfolgte auf Basis der prognostizierten Kosten für 2015. Die Kostenbasis wurde mit der Regulierungsbehörde (Bundesnetzagentur) abgestimmt und auf den Seiten der Übertragungsnetzbetreiber ([www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de)) veröffentlicht. Die Umlage für 2015 berücksichtigt ebenso den Vortrag aus Jahresabrechnung 2013 incl. Zinsen.

#### Umlage für abschaltbare Lasten

Jahr	Umlage
2015	0,006 ct/kWh

**1.11: Aufschläge aufgrund individueller Netzentgelte nach § 19 Abs. 2 Satz 1 und 2 der Verordnung über die Entgelte für den Zugang zu Elektrizitätsversorgungsnetzen (StromNEV)**

<b>Letztverbrauchergruppe / Endverbrauchskategorien</b>	<b>Preis</b>
Letztverbraucher A: Letztverbraucher zahlen für die jeweils ersten 100.000 kWh je Abnahmestelle den Umlagesatz für die Letztverbrauchergruppe A	0,237 Ct. / kWh <sup>3)</sup>
Letztverbraucher A+: Letztverbraucher, deren Abnahmemenge 100.000 kWh je Abnahmestelle übersteigt, zahlen für über 100.000 kWh hinausgehende Strommengen bis zu 1.000.000 kWh den Umlagesatz für die Letztverbrauchergruppe A+	0,227 Ct. / kWh <sup>3)</sup>
Letztverbrauchergruppe A++: Letztverbraucher, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienenengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind, deren Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben und deren Abnahmemenge 100.000 kWh je Abnahmestelle übersteigt, zahlen für über 100.000 kWh hinausgehende Strommengen bis zu 1.000.000 kWh den Umlagesatz für die Letztverbrauchergruppe A++	0,227 Ct. / kWh <sup>3)</sup>
Letztverbrauchergruppe B': Letztverbraucher, deren Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle 1.000.000 kWh übersteigt, zahlen zusätzlich für über 1.000.000 kWh hinausgehende Strombezüge eine maximale § 19 StromNEV-Umlage von 0,05 ct/kWh	0,050 Ct. / kWh <sup>3)</sup>
Letztverbrauchergruppe C': Letztverbraucher, die dem produzierenden Gewerbe, dem schienenengebundenen Verkehr oder der Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen sind und deren Stromkosten im vorangegangenen Kalenderjahr vier Prozent des Umsatzes überstiegen haben, zahlen für über 1.000.000 kWh hinausgehende Strombezüge maximal 0,025 ct/kWh.	0,025 Ct. / kWh <sup>3)</sup>

<sup>3)</sup> Die ausgewiesenen Werte entsprechen bereits den jeweils gültigen Werten für 2015 gemäß der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (derzeit [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de)). Die Entgelte sind Bestandteil des Netznutzungsentgelts für Letztverbraucher zzgl. Umsatzsteuer in der jeweils vorgeschriebenen Höhe.